

Mit der Ausstellung wird erneut Bezug genommen auf den großen Sohn der Stadt, Bernhard Kretzschmar (1889–1972), einen exzellenten Radierer.

Mit viel Erfahrung und anhaltender Lust am Erproben von Metall, Säure, Druckfarben und Papier schuf Kerstin Franke-Gneuß (*1959) in den vergangenen drei Jahrzehnten ein fulminantes Radierwerk. Dabei geht sie vom unmittelbaren Erlebnis der Natur aus: Temperamentvoll und zartsinnig zugleich lotet sie bei der Darstellung natürlicher Strukturen, Geräusche, Bewegungen und Lichterscheinungen das ganze künstlerische Potential der Tiefdrucktechnik aus. Auch in ihren Gemälden setzt sie mit Ausrichtung, Dichte und Rhythmus der Bildelemente Farbe und Klang, Zeit und Raum, Struktur und Bewegung ins Bild.

Der Titel »Bilder einer Strauchdiebin« ruft
Assoziationen zu Hieben und Kratzern hervor,
die Zweige, Ruten, Halme und Wurzeln den
Armen und Beinen beim Eilen durch unwegsames Gelände verpassen. Dem ist das
Vorgehen der Künstlerin vergleichbar:
Sie zieht die Nadel, reißt, ritzt und versehrt.
Die Spuren ihrer Hand mit dem Werkzeug sind
Verletzungen der Oberflächen, und mit dem
Abheben des bedruckten Papiers wird ein Bild
dieser Verletzungen zur Welt gebracht.

In der Bildsprache der Dresdener Künstlerin entstehen dabei Werke voller Energie und Schönheit.

Kerstin Franke-Gneuß Bilder einer Strauchdiebin Radierungen und Gemälde

9. Juni bis 8. September 2023 Stadtmuseum/ Kleine Galerie Döbeln

EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren, zur Eröffnung der Ausstellung

Kerstin Franke-Gneuß

BILDER EINER STRAUCHDIEBIN

Radierungen und Gemälde

laden wir Sie und ihre Begleitung herzlich am Freitag, dem 9. Juni 2023, 19.00 Uhr in den Großen Sitzungssaal des Rathauses Döbeln, Obermarkt 1, ein.

BEGRÜSSUNG

Sven Liebhauser, Oberbürgermeister Kathrin Fuchs, Museumsleiterin

LAUDATIO

Dr. Anke Fröhlich-Schauseil, Kunsthistorikerin, Dresden

MUSIK

Duo Kratschkowsky – Elena und Ruslan Kratschkowsky, Dresden, acc

Die Künstlerin ist anwesend.

VORSCHAU

Sonnabend, 24. Juni 2023, 11 Uhr

Film-Uraufführung und Künstlerinnengespräch

Die Filmemacherin Dietlind Franz begleitet im Film »Lichtgeflechte« Kerstin Franke-Gneuß bei der künstlerischen Arbeit an ihren Radierungen in der Grafikwerkstatt Dresden, in ihrem Atelier im Künstlerhaus Dresden-Loschwitz sowie in der Landschaft an der Elbe. Anschließend Podiumsgespräch mit Künstlerin, Filmemacherin, Museumsleiterin und Kuratorin.

Stadtmuseum/Kleine Galerie Döbeln

Obermarkt 1 · 04720 Döbeln · www.doebeln.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 10 –18 Uhr \cdot Mittwoch/Donnerstag 10 –16 Uhr Freitag 9 –12 Uhr \cdot jeden 1. und 3. Samstag im Monat 14 –17 Uhr (Führungen außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung)



